Vorlagen-Nr.: III-004/13

## Stadt Cottbus / město Chóśebuz Der Oberbürgermeister

laut Beschlussvorschlag

mit Veränderungen (siehe Niederschrift)



Vorlagen-Nr.			
StVV	III-004/13		
HA			

Geschäftsbereich: III Fa	chbereich: 51	7	Termin der	Tagung:	29.05.2013
Vorlage zur Entscheidung	g				
durch den Hauptausschuss	☐ durch den Hauptausschuss ☐ öffentl			öffentlich	
	ersammlung			nichtöffentlic	h
			<b>'</b>		
Beratungsfolge:	Datum				Datum
□ Dienstberatung Rathausspitze	19.03.2013	☐ Ur	mwelt		
☐ Haushalt und Finanzen		⊠ Ha	auptausschuss	5	22.05.2013
Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petition	nen	⊠ St	tadtverordnete	nversammlung	29.05.2013
Soziales, Gleichstellung u. Rechte de Minderheiten	08.05.2013		eteiligung Orts Verf	beiräte nach	
Bildung, Schule, Sport u. Kultur	02.05.2013	☐ Inf	formation an A	G Stadteile	
☐ Wirtschaft, Bau und Verkehr		⊠ J⊦	ΗA		02.05.2013
Beratungsgegenstand:  Auflösung der Albert-Schweitzer-Förderschule – Schule mit sonderpädagogischem Förderbedarf "emotionale und soziale Entwicklung"  Beschlussvorschlag:  Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:  Die Albert-Schweitzer-Förderschule – Schule mit sonderpädagogischem Förderbedarf "emotionale und soziale Entwicklung" wird zum 31.07.2013 aufgelöst.  Frank Szymanski					
Beratungsergebnis des HA/der	StVV:	Ве	Beschluss-Nr.:		
☐ einstimmig ☐ mit Stir	☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit		gung am:	T	OP:
		An	nzahl der <b>Ja</b>	-Stimmen:	

Anzahl der **Nein-**Stimmen:

Anzahl der Stimmenthaltungen:

Vorlagen-Nr.: III-004/13

## Problembeschreibung/Begründung:

An der Albert-Schweitzer-Förderschule werden Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "emotionale und soziale Entwicklung" unterrichtet. Dabei durchlaufen die Schüler in der Regel nicht alle Jahrgangsstufen 1 bis 6 und kehren zum nächst möglichen Zeitpunkt (Therapieerfolg) wieder in die wohnortnahe Grundschule zurück.

In den vergangenen Jahren ist die Zahl der Förderschüler (FS) dieser Schule im Verhältnis zu den Schülern im gemeinsamen Unterricht (gU) stark gesunken.

Schuljahr	2010/11		2011/12		2012/13	
Schüler	FS	gU	FS	gU	FS	gU
Scriuler	65	77	49	99	19	95

Die im beschlossenen Schulentwicklungsplan 2012-2017 dargestellte Situation an dieser Schule ist nach Ablauf des 1. Schulhalbjahres unverändert. Damit entfällt zum Schuljahr 2013/14 die Voraussetzung zur Fortführung der Schule gemäß § 105 Abs. 1 Ziff. 4 des Brandenburgischen Schulgesetzes (Bildung von mindestens drei aufsteigenden Klassen).

Im aktuellen Schuljahr ist die Schülerschaft wie folgt zusammengesetzt:

	Schülerzahl	- davon andere Landkreise
Jahrgangsstufe 2/3	7	3
Jahrgangsstufe 4	7	3
Jahrgangsstufe 6	5	2
Gesamt:	19	

Die Schüler der Jahrgangsstufe 6 wechseln 2013/14 an die weiterführenden Schulen (Ü7-Verfahren), die der Jahrgangsstufen 2-4 an die wohnortnahen Grundschulen.

Der Schulwechsel in den Jahrgangsstufen 2-4 erfolgt im Zusammenwirken des Staatlichen Schulamts mit den Eltern und den aufnehmenden Schulen.

Zurzeit sind 4 Erzieherinnen und eine Hortleiterin dem Hort der A.-Schweitzer-Förderschule zugeordnet. Für diese Mitarbeiterinnen werden Stellen an den verbleibenden vier kommunalen Horten vorgehalten.

Die Schulsachbearbeiterin wird auf die zum 01.08.2013 frei werdende Stelle an der C.-Blechen- und C.-Kolumbus-Grundschule als Schulsachbearbeiterin umgesetzt.

Nach Schließung der Förderschule wird das Gebäude als Ausweichstandort für die geplante Sanierung des Hauses A der R.-Hildebrandt-Grundschule genutzt. Zusätzlicher Raumbedarf entsteht auf Grund der inklusiven Beschulung und der damit herabgesetzten Richtfrequenz von 25 auf 23 Schüler ab Schuljahr 2012/13. Bis zum Schuljahr 2017/18 wird der Bedarf auf zusätzlich 13 Räume aufwachsen.

Die Schulkonferenz der A.-Schweitzer-Förderschule wurde am 22.05.2012 durch den Fachbereich 51 über die mögliche Schließung informiert.

Im April 2013 erfolgte die Anhörung der Schulkonferenz sowie des Kreisschulbeirates zu dieser Vorlage.

Die Auflösung der Förderschule bedarf der Genehmigung durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport.

<u>1.</u>	Haushaltsmäßige	Auswirkungen auf den Ergebnis-	<b>/Finanzhaushalt</b> :⊠ Ja	☐ Nein
	Ergebnishaushalt:	Produkt/Sachkonto		
	Erträge:			
	Aufwand:	022221010002/543101-006	2013 = - 300,- €	
			2014 – 2017 = -1.100,- €	
	Finanzhaushalt:	Produkt/Sachkonto		
	Einzahlungen:			
	Auszahlungen:			

Vorlagen-Nr.: III-004/13

<u>2.</u>	Deckung der Aufwe	endungen/Auszahlungen:
	Ergebnishaushalt:	Produkt/Sachkonto
	Erträge:	
	Aufwand:	
	Finanzhaushalt:	Produkt/Sachkonto
	Einzahlungen:	
	Auszahlungen:	
<u> </u>		
3.	Folgekosten:	